



Institut für Makroökonomie  
und Konjunkturforschung  
Macroeconomic Policy Institute



Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

# Gegenstrategien in der Krise

Gustav A. Horn

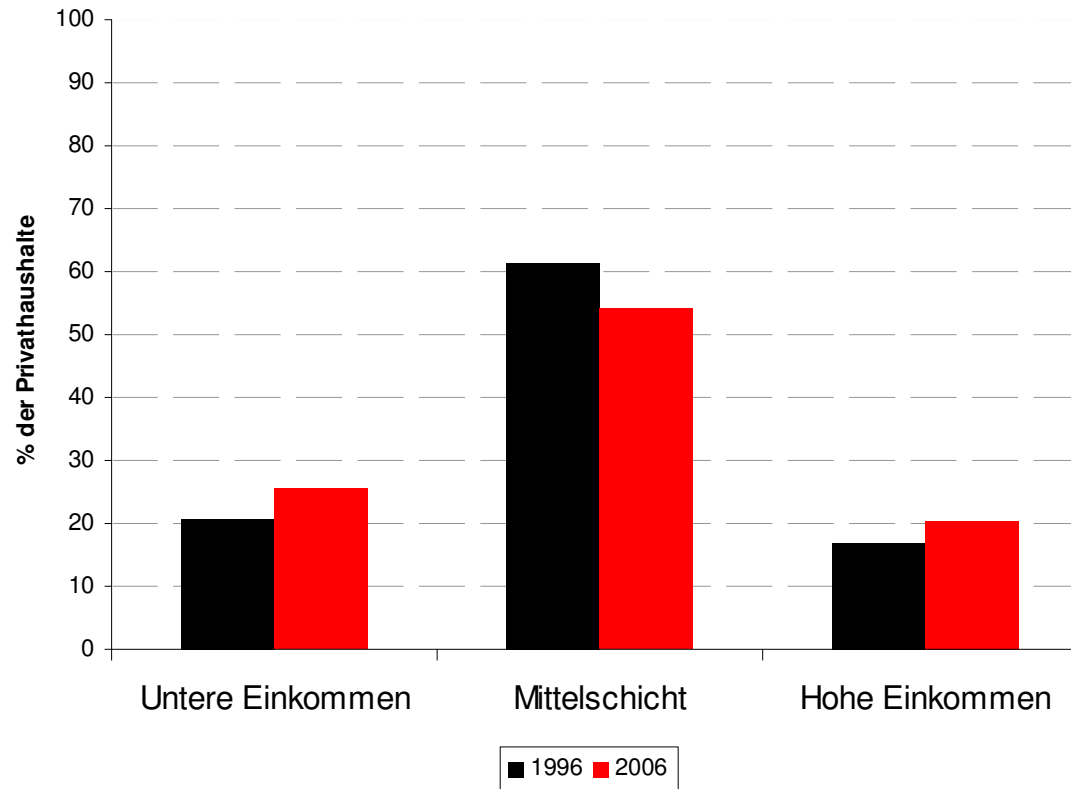
# Gliederung

- Die Ursachen der Krise
- Der Verlauf der Krise
- Was tun aus Sicht der Arbeitnehmer ?
- Fazit

# Die Ursachen der Krise

- I. **U**ngleichheit
- II. **U**ngleichgewichte im Außenhandel
- III. **U**nvernunft auf den Finanzmärkten

# Ungleichheit in Deutschland



Quelle : SOEP aus : Grabka, M. / Frick, Joachim: Schrumpfende Mittelschicht – Anzeichen einer dauerhaften Polarisierung de Einkommen ? DIW-Wochenbericht 10/2008.

# Ungleichgewichte

Leistungsbilanzdefizit  
(USA)



Konsumbasiertes Wachstum,  
Kreditfinanzierung

Leistungsbilanzüberschuss  
(DE, Asien)



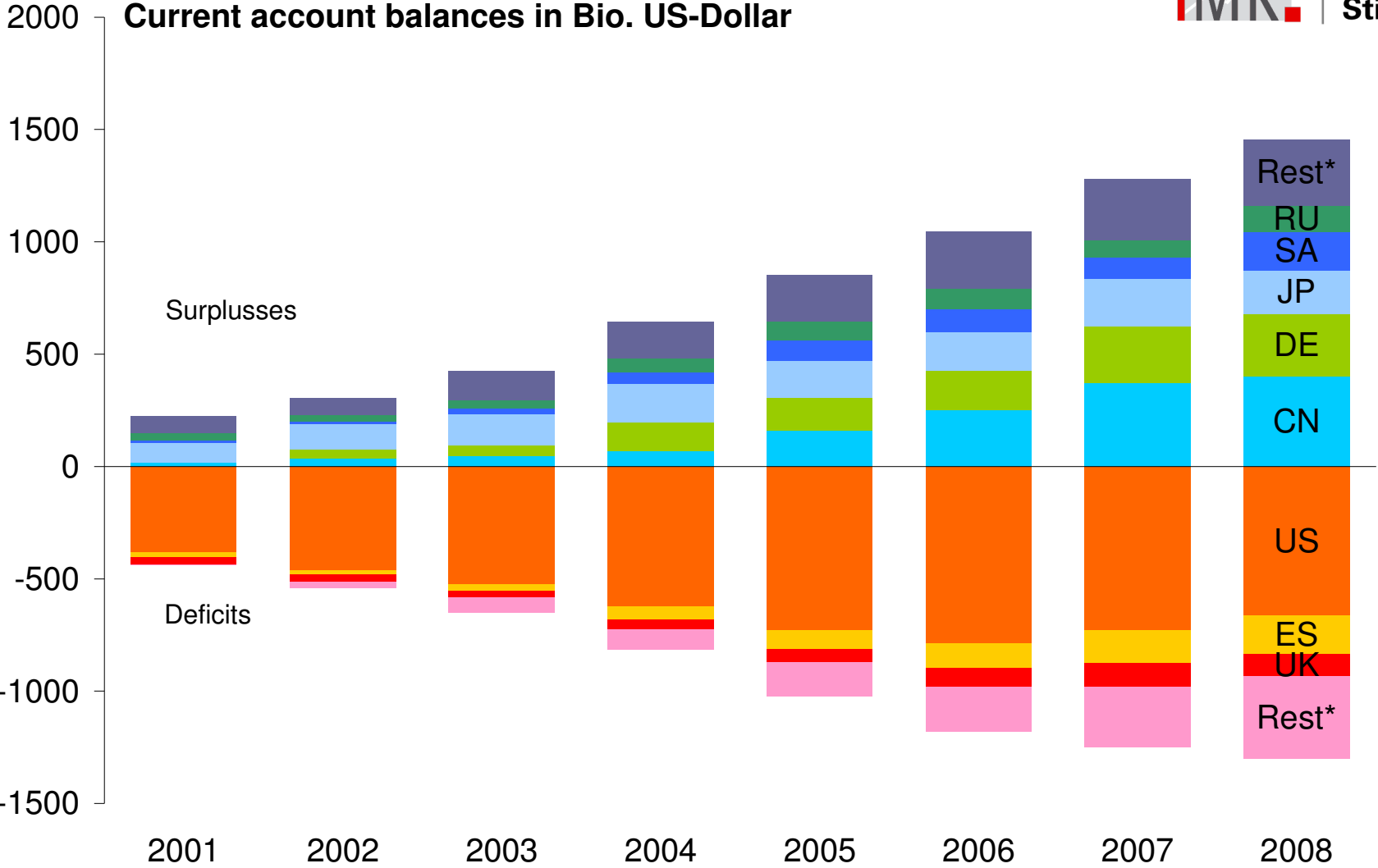
Exportbasiertes Wachstum,  
Unterbewertungsstrategie

Global wachsende  
Ungleichgewichte



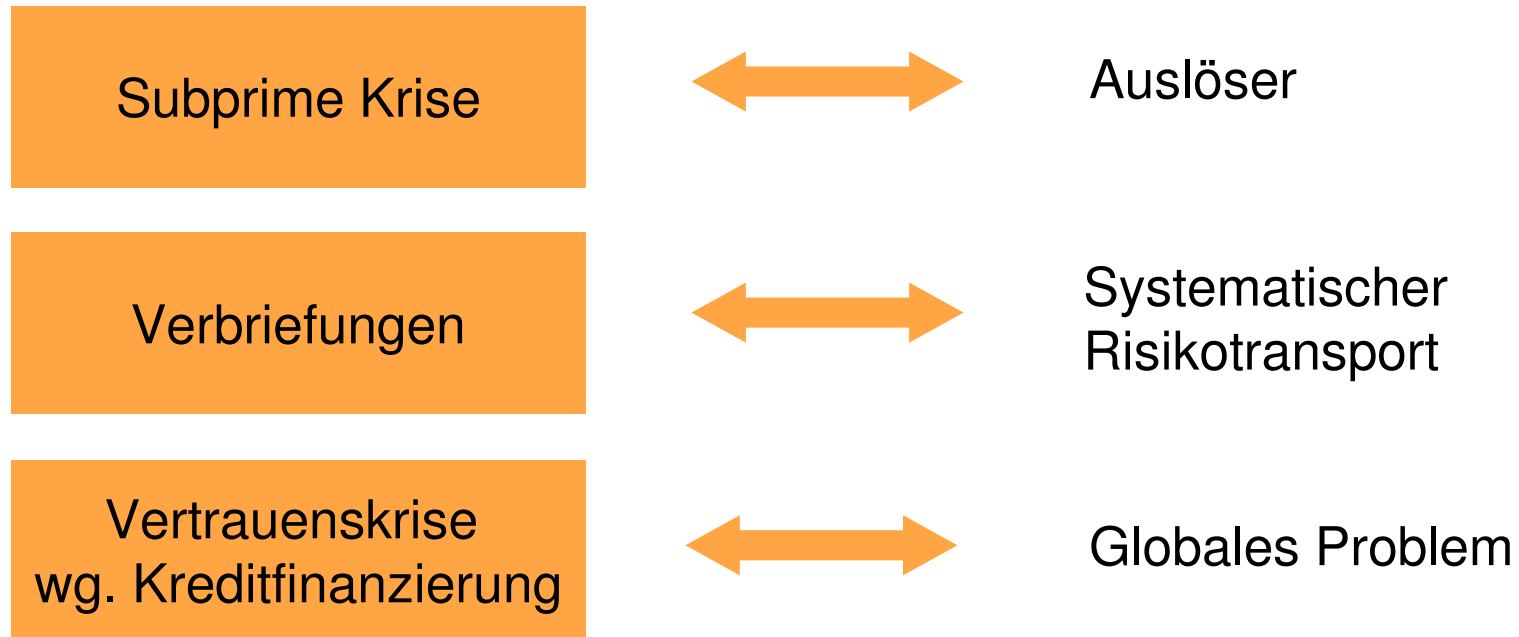
Globales Problem

# Growing global imbalances

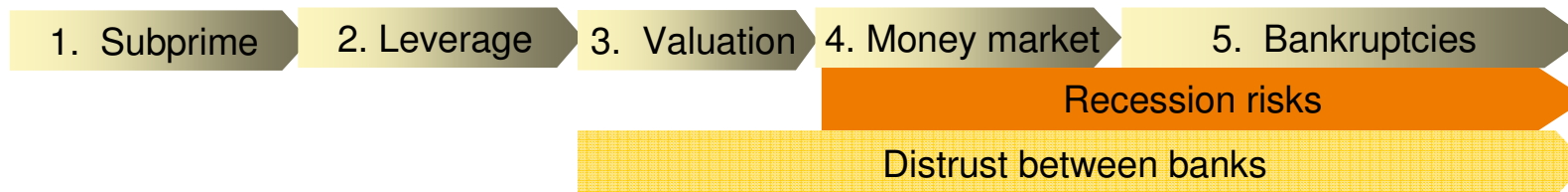
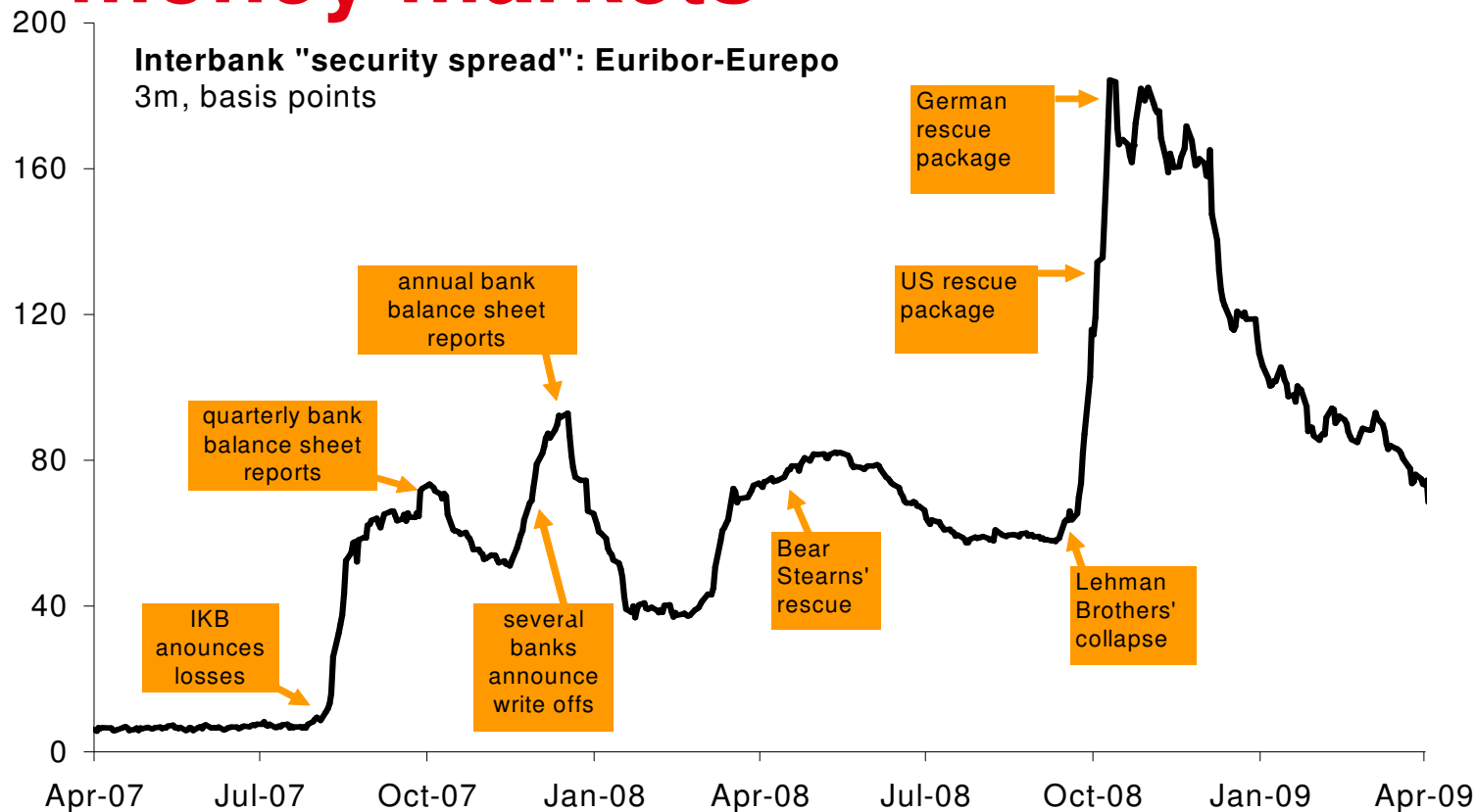


Rest\* surplus countries: Switzerland, Norway, Singapur, Netherlands;  
 Rest\* deficit countries: Australia, Greece, Italy, Turkey, France, Romania, Portugal;  
 Source: Ecwin – IMF WEO.

# Finanzmarktkrise: Auslöser und Verbreitung



# Panic waves on interbank money markets



# Gliederung

- Die Ursachen der Krise
- Die Krise
- Was tun?
- Fazit

# Gliederung

- Die Ursachen der Krise
- Der Verlauf der Krise
- Was tun aus Sicht der Arbeitnehmer ?
- Fazit

# Vier Deflationsprozesse (de Grauwe)

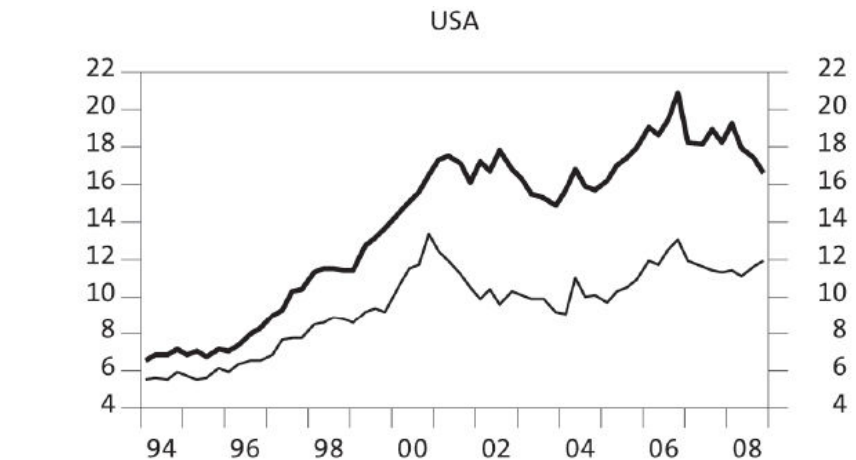
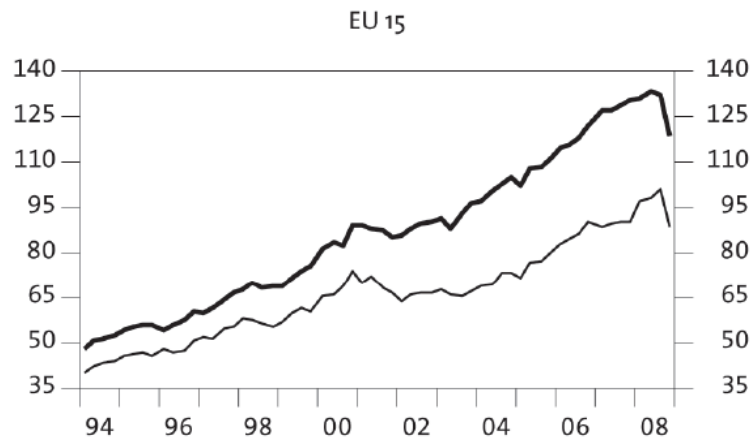
1. Keynesianisches Sparparadox
2. Fisher's Schuldendeflation
3. Kreditdeflation
4. Kostendeflation

# Außenhandel Deutschlands nach Ländern und Regionen

Spezialhandel; saisonbereinigte Quartalswerte in Mrd. Euro



Hans **Böckler**  
Stiftung



— Ausfuhr

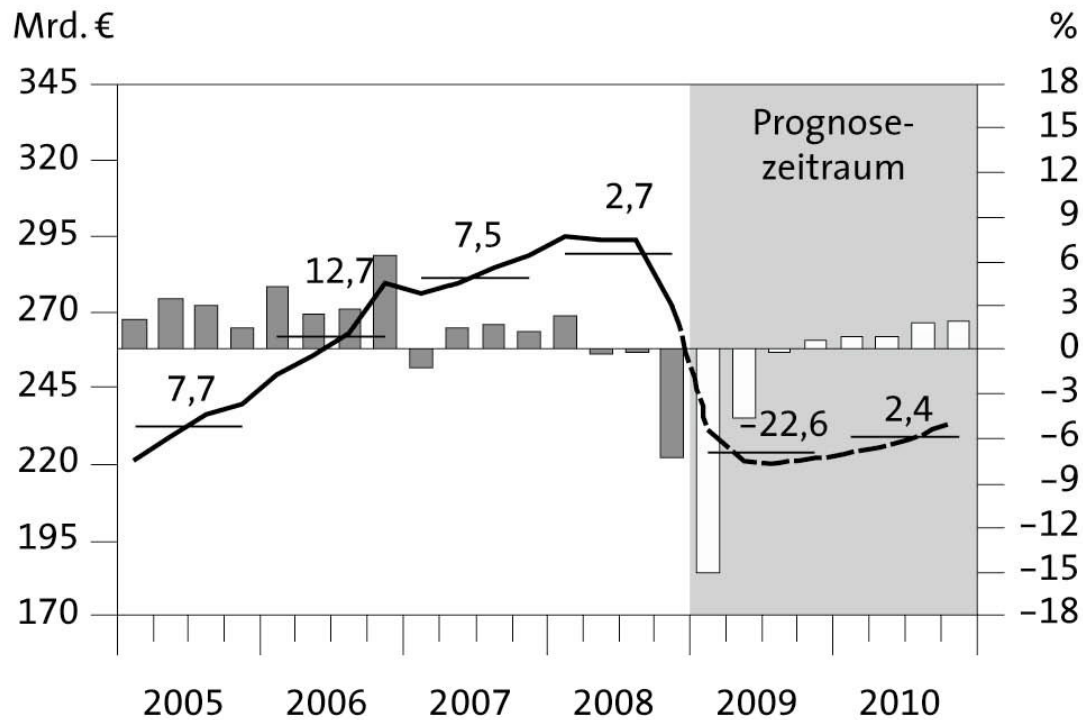
— Einfuhr

Quellen: Statistisches Bundesamt; Berechnungen der Institute.

GD Frühjahr 2009

# Reale Exporte

## Saison- und arbeitstäglich bereinigter Verlauf



- laufende Rate<sup>1</sup> (rechte Skala)
- Verkettete Volumenangaben in Mrd. Euro (linke Skala)
- Jahresdurchschnitt<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %.

<sup>2</sup> Zahlenangaben: Veränderung der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahr in %.

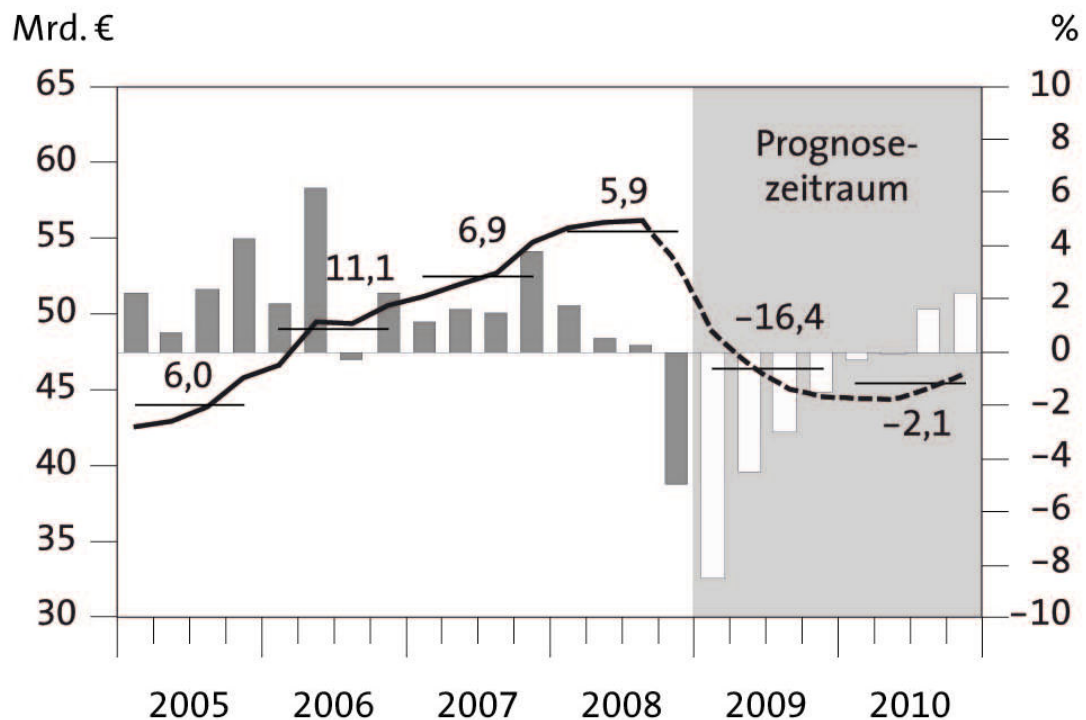
Quellen: Statistisches Bundesamt; Berechnungen der Institute; ab 1. Quartal 2009: Prognose der Institute.



Hans Bockler  
Stiftung

# Reale Investitionen in Ausrüstungen

## Saison- und arbeitstäglich bereinigter Verlauf



- laufende Rate<sup>1</sup> (rechte Skala)
- Verkettete Volumenangaben in Mrd. Euro (linke Skala)
- Jahresdurchschnitt<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %.

<sup>2</sup> Zahlenangaben: Veränderung der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahr in %.

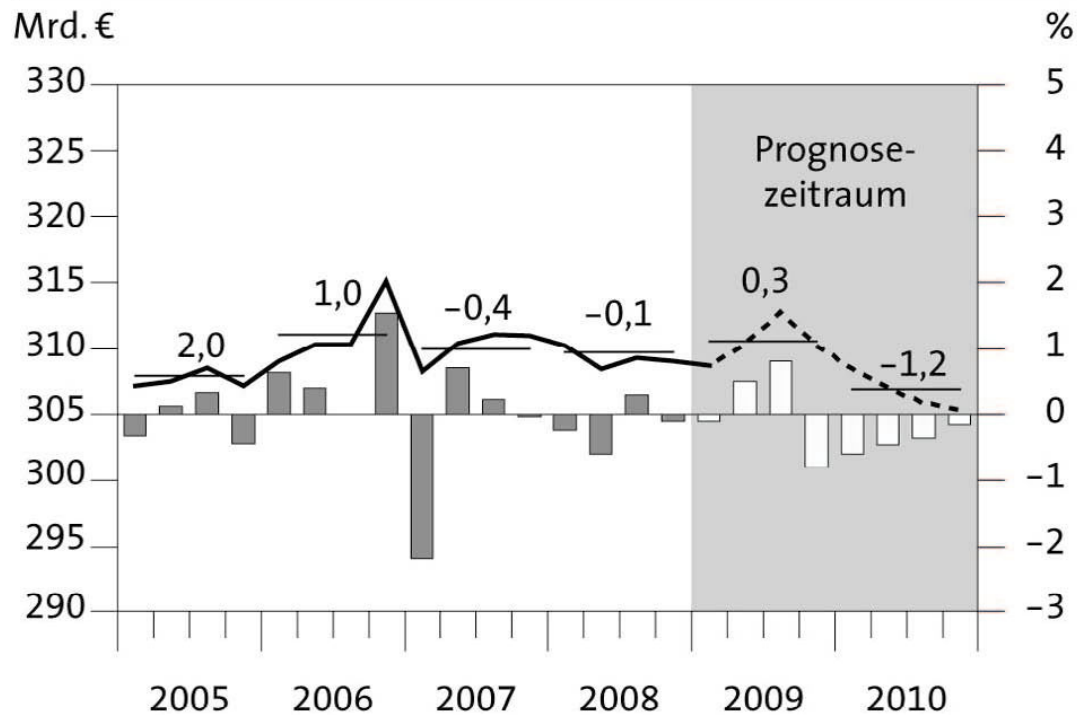
Quellen: Statistisches Bundesamt; Berechnungen der Institute; ab 1. Quartal 2009: Prognose der Institute.



Hans Böckler  
Stiftung

# Reale Konsumausgaben der privaten Haushalte<sup>1</sup>

## Saison- und arbeitstäglich bereinigter Verlauf



- laufende Rate<sup>2</sup> (rechte Skala)
- Verkettete Volumenangaben in Mrd. Euro (linke Skala)
- Jahresdurchschnitt<sup>3</sup>

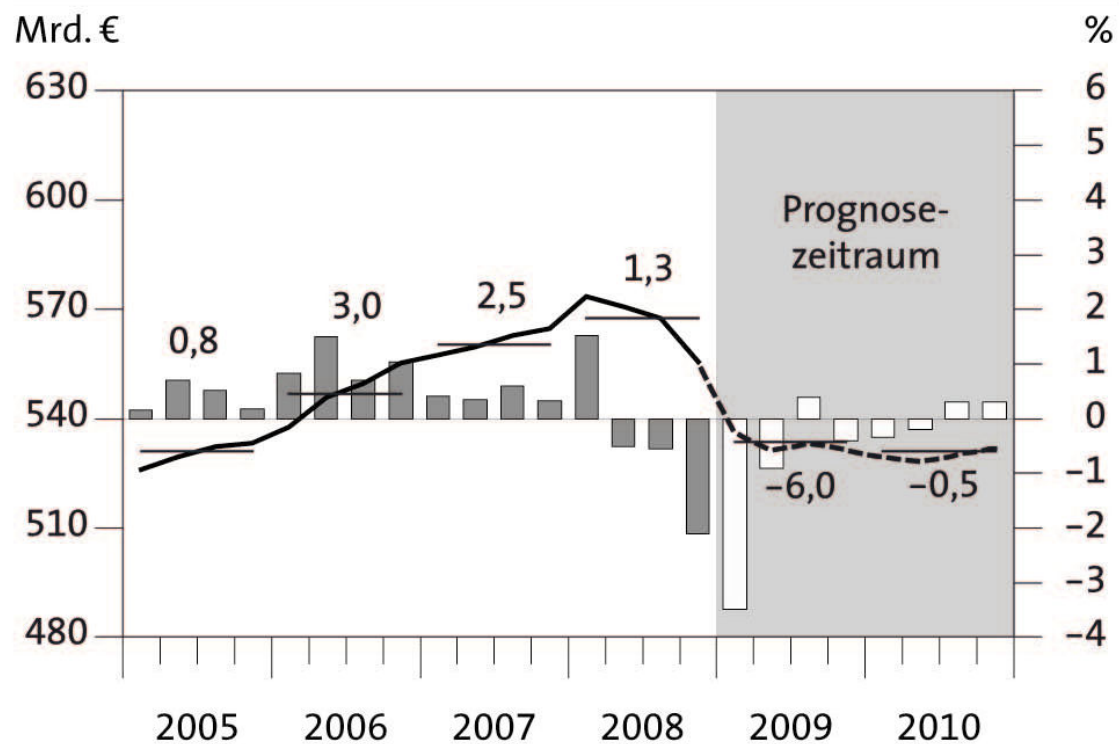
<sup>1</sup> Einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck.  
<sup>2</sup> Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %.  
<sup>3</sup> Zahlenangaben: Veränderung der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahr in %.

Quellen: Statistisches Bundesamt; Berechnungen der Institute;  
 ab 1. Quartal 2009: Prognose der Institute.



# Reales Bruttoinlandsprodukt

## Saison- und arbeitstäglich bereinigter Verlauf



- laufende Rate<sup>1</sup> (rechte Skala)
- Verkettete Volumenangaben in Mrd. Euro (linke Skala)
- Jahresdurchschnitt<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %.

<sup>2</sup> Zahlenangaben: Veränderung der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahr in %.

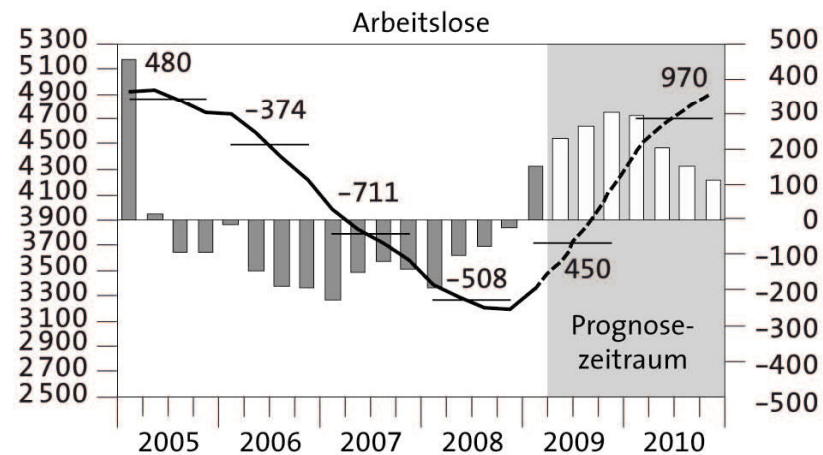
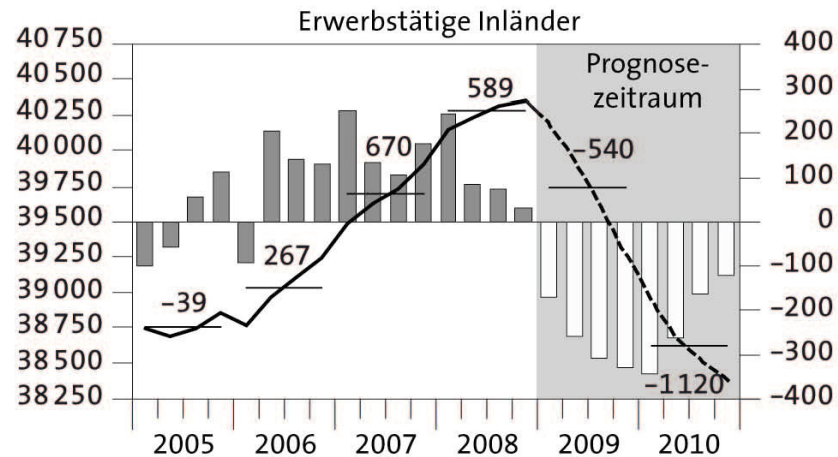
Quellen: Statistisches Bundesamt; Berechnungen der Institute;  
ab 1. Quartal 2009: Prognose der Institute.



Hans Böckler  
Stiftung

## Erwerbstätige und Arbeitslose

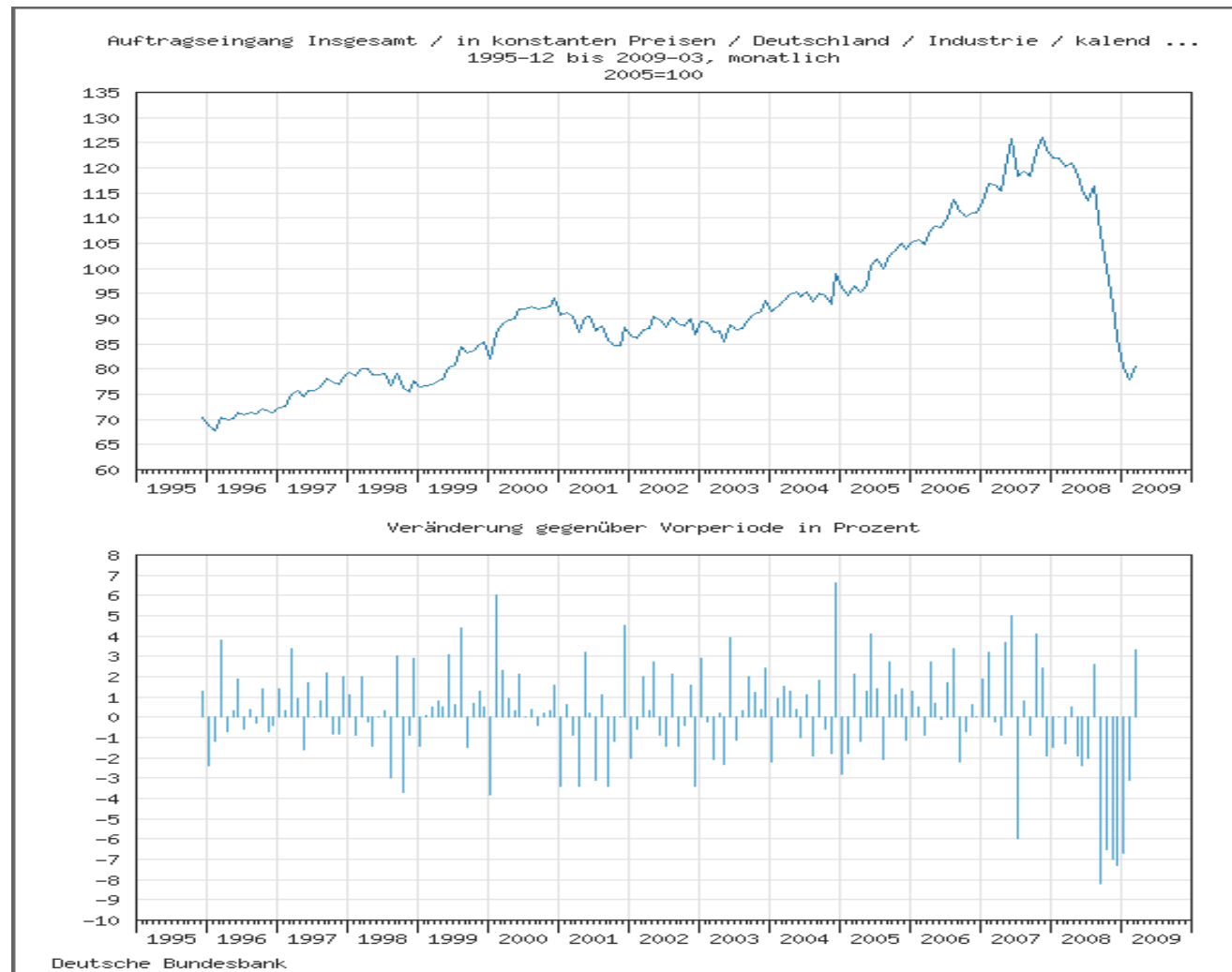
### Saisonbereinigter Verlauf in 1000 Personen



- Veränderung gegenüber Vorquartal (rechte Skala)
- Saisonbereinigter Verlauf (linke Skala)
- Jahresdurchschnitt (linke Skala)

Quellen: Statistisches Bundesamt; Bundesagentur für Arbeit; Berechnungen der Institute; ab 1. bzw. 2. Quartal 2009: Prognose der Institute.

# Auftragseingänge Industrie



# Gliederung

- Drei Thesen zur Lage
- Globale Ungleichgewichte
- Umverteilung
- Finanzmarktübersteigerungen
- Die Krise
- Was tun?
- Fazit

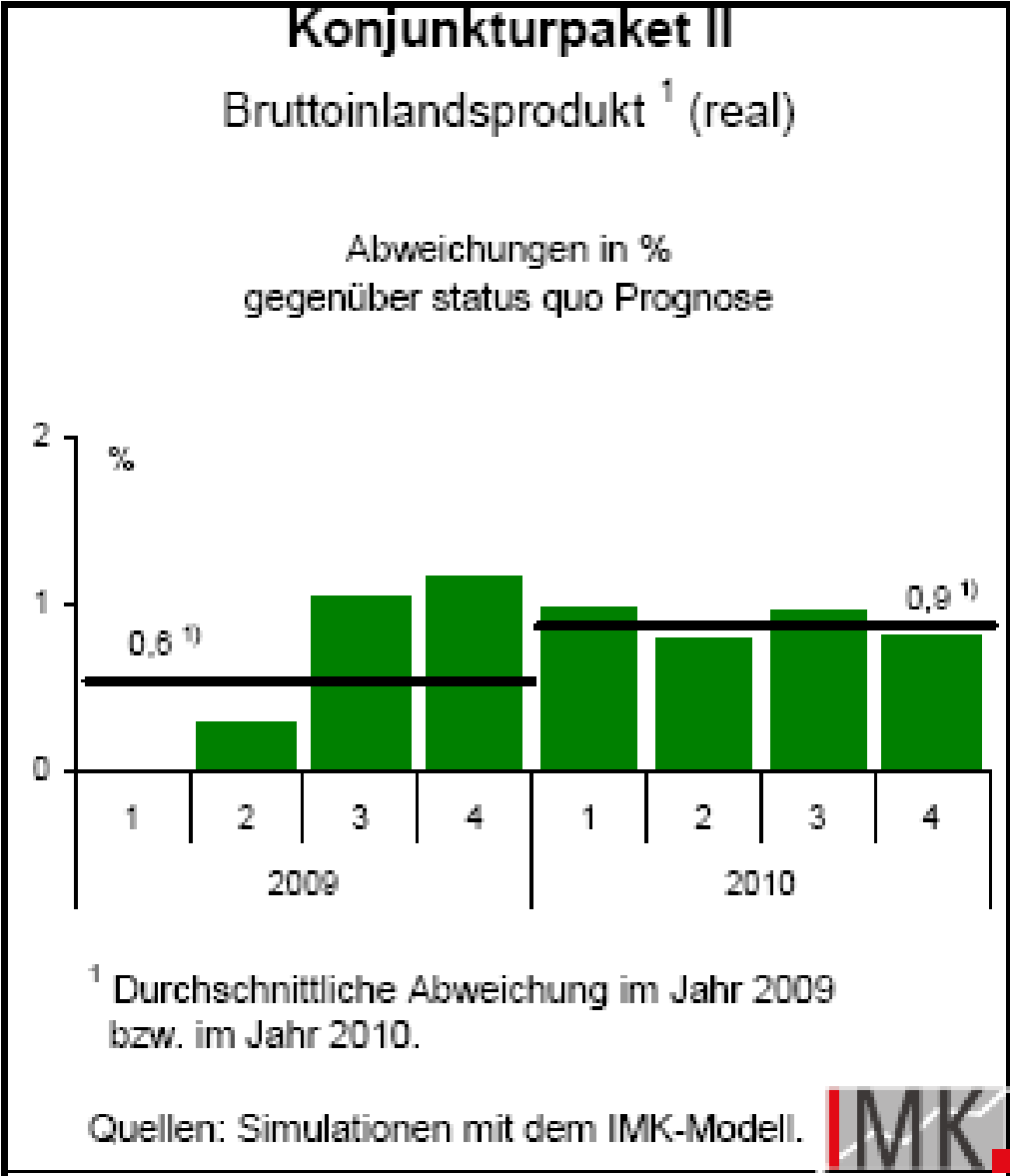
# Gliederung

- Die Ursachen der Krise
- Der Verlauf der Krise
- Was tun aus Sicht der Arbeitnehmer ?
- Fazit

# Die Notwendigkeiten

- Staat muss Erwartungen eine Orientierung geben
- Konjunkturprogramme (Offensivstrategie)
- Globale Koordination erforderlich
- Expansive Geldpolitik
- Bad Banks einrichten
- Re-Regulierung der Finanzmärkte
- Arbeitsmarktpolitik (Defensivstrategie)

# Konjunkturprogramm



# Gefahren

- Überschätzung der Krise ?
- Unterschätzung der Krise ?
- Inflation ?
- Überschuldung des Staates ?

# Die Welt nach der Krise

- Reduzierung der Ungleichheit ?
- Reduzierung der Ungleichgewichte im Außenhandel
- Gebremste Finanzmärkte ? ?
- Konsolidierung der öffentlichen Haushalte



Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

# Gliederung

- Die Ursachen der Krise
- Der Verlauf der Krise
- Was tun aus Sicht der Arbeitnehmer ?
- Fazit

# Fazit

- Deregulierte Märkte sind instabil
- Globaler Keynesianismus ist die Alternative
- Globalisierung der Wirtschaftspolitik erforderlich
- Gerechte Verteilung der Lasten

**Vielen Dank!**